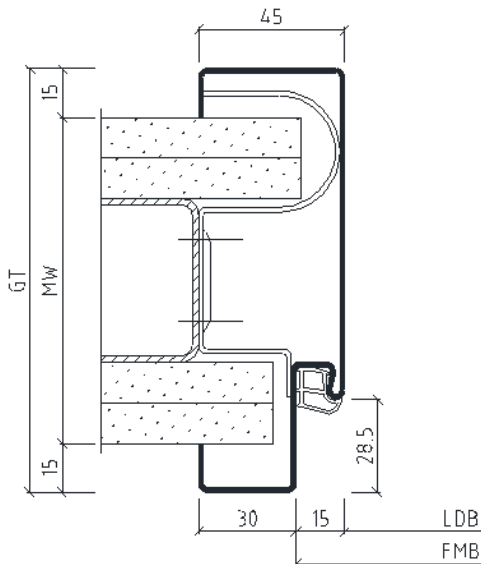


Im Lieferumfang enthalten:

- Blockzarge mit Bügelanker
- 5,2 m Elastik-Hohlkammerdichtung (lose)



Bud für STW

Bauseitige Bereitstellung:

- Befestigung für Bügelanker

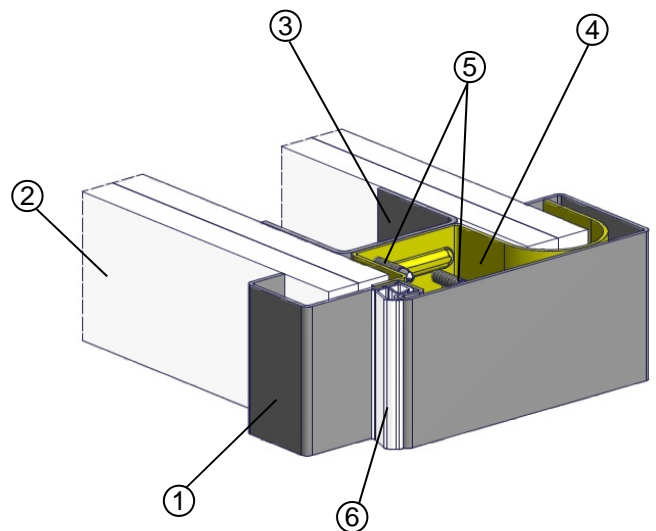
FMB	= Zargen Falzmaß Breite
FMH	= Zargen Falzmaß Höhe
FT	= Falztiefe
GT	= Gesamttiefe
LDB	= Lichte Durchgangs Breite
LDH	= Lichte Durchgangs Höhe
MW	= Maulweite
OFF	= Oberkante Fertigfußboden
PH	= Putzwinkel hinten
PV	= Putzwinkel vorne
RRB	= Rohbau Richtmaß Breite
RRH	= Rohbau Richtmaß Höhe
SpH	= Spiegel hinten
SpV	= Spiegel vorne

Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!

Vor dem Einbau:

- ist zu prüfen, ob die Stahlzarge den Planungsvorgaben des Auftraggebers entspricht.
- ist die Winkeligkeit der Stahlzarge zu prüfen.

- (1) Norm-Blockzarge
- (2) GK-Platte
- (3) UA-Profil
- (4) Bügelanker
- (5) Befestigung für Bügelanker
- (6) Elastik-Hohlkammerdichtung

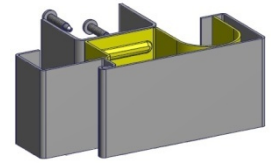


Achtung: Vor dem Einbau sind die Hinweise zu den Transportschienen zu beachten!
(siehe Seite 3)

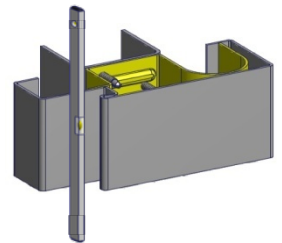
1. Boden- und Deckenprofile setzen.

1.1. Ein vertikales UA-Profil (3) setzen, Zarge in der Höhe dem Meterriss entsprechend ausrichten und kraftschlüssig mit den Bügelankern (4) verschrauben.

Achtung: Die UA-Profile (3) müssen mittig auf die Bügelanker (4) gesetzt werden, damit die spätere Beplankung (2) passend angebracht werden kann.



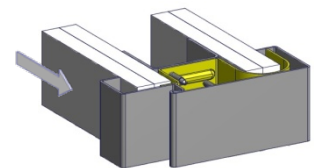
1.2. Die Zarge so ausspreizen, dass die Falzmaßbreite (FMB) in der gesamten Höhe eingehalten wird. Zweites vertikales UA-Profil (3) setzen, ebenfalls mit den Bügelankern (5) kraftschlüssig verschrauben.



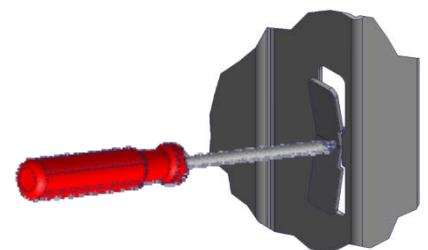
2. Ausrichtung der Norm-Blockzarge (1) mit einer Wasserwaage lot- und waagrecht kontrollieren.

3. GK-Platten (2) anbringen.

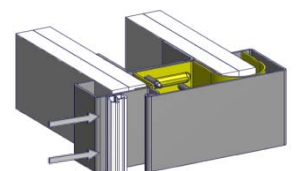
Achtung: Nach dem Beplanken die Ausspreizung entfernen.



4. Die Falle-/ Riegelstanzung und die Stanzungen für die Bandaufnahmen, der DIN- Richtung entsprechend, ausschlagen.



5. Elastik-Hohlkammerdichtung (6) erst nach dem Trocknen der Zargenlackierung einsetzen.



Dichtungen

Keine Lacke auf Nitrobasis verwenden. Dichtung in der Gehung stumpf stoßen (Kopfteil durchgehend) und beim Einziehen nicht dehnen. Verschmutzte Dichtungen vorsichtig mit Spülmittel reinigen.

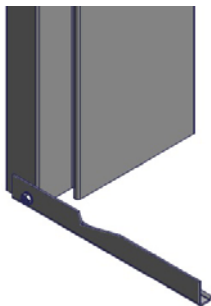
Dauerelastische Acrylfuge

Um einer Rissbildung entgegenzuwirken, sollten Fugen mit einer Breite von 5-8 mm ausgebildet werden.
Siehe: - Gipsplattenkonstruktionen Fugen und Anschlüsse vom Bundesverband der Gipsindustrie, Merkblatt Nr. 3
- Anschlussfugen im Trockenbau vom Industrieverband Dichtstoffe, Merkblatt Nr. 16

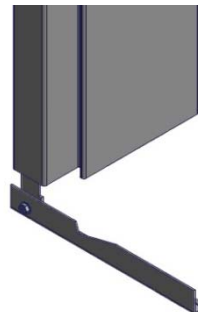
Transportschienen (Distanzprofile)

Transportschienen sind Transport- und Distanzprofile, die am unteren Ende der Stahlzarge an den Seitenteilen befestigt und vor dem Einbau der Zarge zu entfernen sind.

Transportschiene bei grundierten Zargen



Transportschiene bei gepulverten Zargen

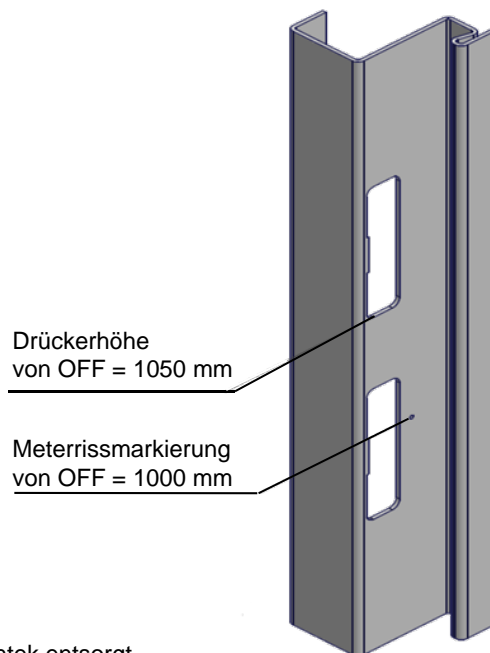
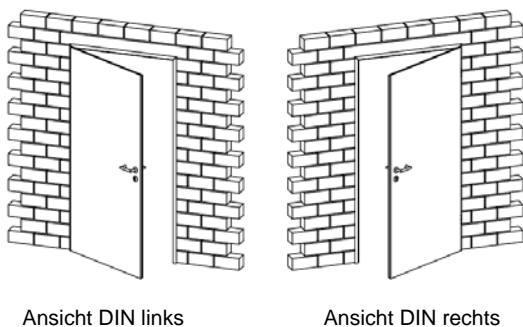


Hinweis

Die Profilformen und -abmaße können von den Darstellungen in der Montageanleitung abweichen. Weitere Einbauhinweise finden Sie in der DIN 18111 Teil 4 oder in der TTZ-Einbaurichtlinie unter www.BestOfSteel.de/tools-downloads.

Bei Verwendung der Zargen in Kombination mit Feuerschutz- oder Schallschutztüren sind die Ausstattungs- und Einbaudetails des Zulassungsinhabers zu beachten!

Detail Meterrissmarkierung:



Die Transportverpackungen werden von BOS Best Of Steel über Zentek entsorgt.

Wartungsanleitung

Um die einwandfreie Funktion der Zarge zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Kontrolle mit Beseitigung festgestellter Mängel zu empfehlen.

Allgemeiner Zustand: Bitte prüfen Sie die Zarge und das Türblatt auf mechanische Schäden und Korrosionsschäden. Diese Beschädigungen müssen beseitigt werden!

Dichtungen

Diese sind auf Beschädigung, richtigen Sitz in der Zarge und Verschleiß zu prüfen. Beschädigte Dichtungen bitte austauschen. Verschmutzungen an Dichtungen können mit handelsüblichen Spülmitteln entfernt werden.

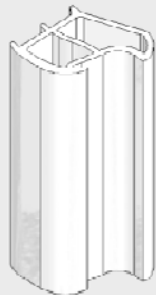


Abb.: Elastik-Hohlkammerdichtung

Bandaufnahmen

Bitte prüfen Sie die Befestigung der Bänder und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Verschlissene Teile austauschen.

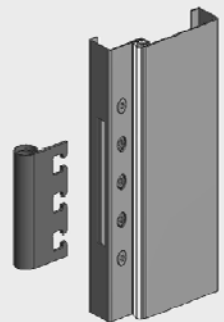


Abb.: VX-Bandaufnahme mit 3 Klemmschrauben und 2 Einstellschrauben

Fallen-/Riegelstanzung

Bitte prüfen Sie den Bereich der Fallen-/Riegelstanzung auf Mängel. Beschädigungen fachgerecht beheben.

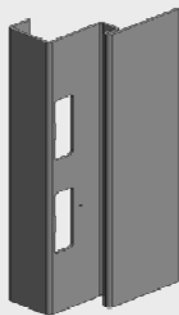


Abb.: Fallen-/Riegelstanzung

Anbauteile

Bitte prüfen Sie die Befestigung aller Anbauteile (Schließbleche, Türschließer usw.) und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Beschädigte Teile austauschen.

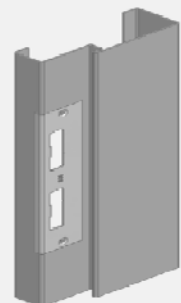


Abb.: Schließblech

Edelstahlzargen

Für die Pflege von Edelstahlzargen beachten Sie unsere Anleitung:
www.bestofsteel.de/tools-downloads/ttz-pflegerichtlinie-edelstahlzargen/

Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

Best Of Steel | 4